



Bündnis 90 – Die Grünen
Ratsfraktion Winsen (Luhe)

An:
Stadt Winsen (Luhe)
Bürgermeister André Wiese
Schlossplatz 1
21423 Winsen (Luhe)



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Ratsfraktion Winsen (Luhe)

Margot Schäfer
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90 - Die Grünen
Benjamin Qualmann
Fraktionsvorsitzender SPD

Winsen (Luhe), den 10. März 2022

Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der Bau- und Verkehrsausschusssitzung am 29. März 2022: Planung und Umsetzung des Radverkehrskonzeptes in 2022 und Folgejahren.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Wiese,
sehr geehrte Damen und Herren,

in Bezug auf dem Maßnahmenpaket "Winsen (Luhe) - Stadt der kurzen Alltagsradwege - Konkretisierung und Umsetzung " (4.03.2021), beantragen wir alle 8 Schwerpunktbereiche weitestgehend in die Tagesordnung der Bau- und Verkehrsausschusssitzung am 29. März 2022 zur Behandlung aufzunehmen.

Für alle Teilmaßnahmen, die konkret genug sind zur Umsetzung und deshalb keine weitere Behandlung im Ausschuss bedürfen, bitten wir eine Vorstellung zu geben über die

- Detailplanung und Priorisierung
- Beauftragung und Umsetzung
- finanziellen Auswirkungen

Begründung:

In der Bau- und Verkehrsausschusssitzung vom 4. März 2021 wurde das Klimaschutzteilkonzept *klimafreundliche Mobilität* vorgestellt mit dem Titel "Winsen (Luhe) - Stadt der kurzen Alltagsradwege - Konkretisierung und Umsetzung".

Dadurch, dass im Haushaltsjahr 2021 die meisten Aufgaben aus dem Schwerpunktpaket nicht durchgeführt werden konnten, sind die restlichen investiven Haushaltsmittel in Höhe von 241.700 Euro in dieses Haushaltsjahr 2022 zweckgebunden übertragen worden.

Wenn 2021 nicht als verlorenes Jahr für die Radverkehrsentwicklung in Winsen zurückbleiben soll, sollte der Restbetrag aus 2021 zu dem Planbetrag 2022 addiert werden, um aufzuholen. Damit stünden investiv 491.700 Euro budgetär zur Verfügung.

Diese finanzielle Sachlage setzt voraus, dass die Stadtverwaltung noch in 2022 eine Beschleunigung in der Umsetzung schaffen kann um auch ein wiederholtes Aufschieben zu verhindern.

Im letzten Haushaltsvorbericht heißt es: „Die Förderung des Radverkehrs soll in den nächsten Jahren verstärkt werden.“

Im genannten Konzept wurden folgende Schwerpunkte definiert:

1. Praxisnahe Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes statt Ideologie
2. Abstimmung und Einbindung der Maßnahmen in die laufenden Projekte
3. Vorrangroute WL 1 voranbringen – gemeinsam mit dem Straßenbaulastträger
4. Verbesserung der Erreichbarkeit von Schulen per Fahrrad
5. Verbesserung der Erreichbarkeit von Arbeitsstandorten per Fahrrad
6. Verbesserung des Abstellangebotes im innerstädtischen Bereich
7. Errichtung von Fahrradstraßen
8. Stolperfallen schnell und wirksam bekämpfen Sonderprogramm 2021

Wir begrüßen, dass teilweise Punkte aus dem Maßnahmenpaketes „Winsen (Luhe) - Stadt der kurzen Alltagsradwege“ von der Verwaltung in die vorläufige Tagesordnung aufgenommen wurden. Dennoch bietet das Maßnahmenpaket weitergehende Vorschläge für Konkretisierung und Umsetzung. Diese sollten jetzt nicht unbenutzt bleiben.

Eine zügige aber auch sorgfältige Planung ist dringend geboten, um nachhaltig zu investieren in die fast klimafreundlichste Mobilitätsform, Radfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Margot Schäfer
Fraktionsvorsitzende Grüne

Dietmar Holz

Luc Jan Hornstra

Benjamin Qualmann
Fraktionsvorsitzender SPD

Philip Meier

Frithjof Krusch